

Justizpressekonferenz e.V.

lädt ein zum Jour Fixe am:

Mittwoch, den 20. September 2023
um 18.30 Uhr im Bundesverfassungsgericht.

Unser Thema:

Klimaproteste und Strafverfassungsrecht

Unser Gast:

Matthias Jahn, Professor für Strafrecht an der Goethe-Universität und Richter am Oberlandesgericht Frankfurt

Seit gut anderthalb Jahren machen die Klimaaktivisten der „Letzten Generation“ unübersehbar auf sich aufmerksam. Sie kleben sich auf Straßen, beschmieren Kunstwerke, Ladengeschäfte und Privatjets. Nicht nur in Gesellschaft und Politik sucht man nach dem richtigen Umgang mit diesem Phänomen „zivilen Ungehorsams“, auch in der Justiz wird Vieles – auch kontrovers – diskutiert. Erste Strafverfahren sind inzwischen bei den Oberlandesgerichten angekommen. Ein guter Zeitpunkt, um mit Professor Matthias Jahn an einem zukünftigen Ort des Geschehens, in Karlsruhe, auf die strafrechtlichen und strafprozessualen Fragen zu fokussieren, die Klimaproteste an Gesellschaft und Recht stellen.

Der ehemalige Präsident des Bundesverfassungsgerichts Andreas Voßkuhle bezeichnete im Mai in einem Interview die Aktionsformen der „letzten Generation“ als „harmlose Sandkastenspiele“. Fast zur gleichen Zeit ließ die Generalstaatsanwaltschaft München bundesweit Wohnungen von Mitgliedern der „Letzten Generation“ durchsuchen. Etwas später wurde bekannt: In dem Ermittlungsverfahren wurden auch Telefongespräche mit Journalistinnen und Journalisten abgehört. Professor Matthias Jahn will den strafverfassungsrechtlichen Fragen nachgehen und Vorschläge unterbreiten, wie Karlsruhe darauf antworten könnte. Denn lange dürfte es nicht mehr dauern, bis die ersten Verfahren das Bundesverfassungsgericht beschäftigen werden.

Sie sind herzlich eingeladen – wie immer gern in Begleitung – mit uns und unserem Gast zu diskutieren. Die Veranstaltung wird teilweise hybrid stattfinden. Den Vortrag von Professor Jahn können Sie auch online verfolgen. Die anschließende Diskussion wird ausschließlich analog stattfinden. **Bitte melden Sie sich bis zum 17. September kurz per Mail an und geben Sie dabei bitte an, ob Sie analog oder online teilnehmen. Den Link verschicken wir kurz vor der Veranstaltung.** Ich freue mich auf Sie und Euch.

Herzliche Grüße

Kolja Schwartz, Erster Vorsitzender Justizpressekonferenz e.V.